

VERORDNUNG (EU) 2016/1355 DER KOMMISSION**vom 9. August 2016****zur Änderung von Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf Thiacloprid****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Februar 2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs und zur Änderung der Richtlinie 91/414/EWG des Rates ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 14 Absatz 1 Buchstabe a,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Für Thiacloprid wurden in Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 Rückstandshöchstgehalte (im Folgenden „RHG“) festgelegt.
- (2) Im Rahmen eines Verfahrens zur Zulassung eines Pflanzenschutzmittels mit dem Wirkstoff Thiacloprid für die Anwendung bei Raps wurde gemäß Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 ein Antrag auf Änderung der geltenden RHG in Honig und sonstigen Imkereierzeugnissen gestellt.
- (3) Dieser Antrag wurde gemäß Artikel 8 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 von dem betreffenden Mitgliedstaat bewertet, und der Bewertungsbericht wurde an die Kommission weitergeleitet.
- (4) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (im Folgenden die „Behörde“) hat den Antrag und den Bewertungsbericht, insbesondere im Hinblick auf die Risiken für Verbraucher und gegebenenfalls für Tiere, geprüft und eine mit Gründen versehene Stellungnahme zu dem vorgeschlagenen RHG abgegeben ⁽²⁾. Diese Stellungnahme wurde der Kommission und den Mitgliedstaaten übermittelt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- (5) Die Behörde kam zu dem Schluss, dass sämtliche Anforderungen bezüglich der Angaben erfüllt sind und die von dem Antragsteller gewünschte RHG-Änderung im Hinblick auf die Verbrauchersicherheit, basierend auf einer Bewertung der Verbraucherexposition für 27 spezifische europäische Verbrauchergruppen, akzeptiert werden kann. Dabei wurden die neuesten Erkenntnisse über die toxikologischen Eigenschaften des Stoffes berücksichtigt. Weder für die lebenslange Exposition gegenüber diesem Stoff durch den Verzehr aller Lebensmittelerzeugnisse, die diesen Stoff enthalten können, noch für eine kurzzeitige Exposition durch den Verzehr großer Mengen des betreffenden Erzeugnisses wurde nachgewiesen, dass das Risiko einer Überschreitung der annehmbaren täglichen Aufnahme oder der akuten Referenzdosis besteht.
- (6) Die Behörde schlug mehrere, von den Risikomanagern zu prüfende RHG für Honig vor, die jeweils auf den vom Antragsteller vorgelegten Feldversuchen und unionsweiten Überwachungsdaten basierten. Da kein Risiko für Verbraucher besteht, sollte auf der Grundlage der verfügbaren Rückstandsuntersuchungen der RHG für Thiacloprid in Honig auf den Wert von 0,2 mg/kg festgesetzt werden. Die Überwachungsdaten liegen in einem ähnlichen Spektrum und bestätigen diesen Wert.
- (7) Die mit Gründen versehene Stellungnahme der Behörde und die Prüfung der relevanten Faktoren haben ergeben, dass die betreffende Änderung des RHG die Anforderungen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erfüllt.
- (8) Die Verordnung (EG) Nr. 396/2005 sollte daher entsprechend geändert werden.

⁽¹⁾ ABl. L 70 vom 16.3.2005, S. 1.

⁽²⁾ Wissenschaftliche Berichte der EFSA sind online abrufbar unter <http://www.efsa.europa.eu>.

Reasoned opinion on the modification of the existing maximum residue level for thiacloprid in honey. EFSA Journal 2016; 14(3):4418 [21 S.].

- (9) Um mögliche Marktstörungen so gering wie möglich zu halten, die sich aus der vorübergehenden Anwendung des RHG für Honig ergeben könnten, der mit der Verordnung (EU) 2015/1200 der Kommission ⁽¹⁾ an der Bestimmungsgrenze festgesetzt wurde, sollte die vorliegende Verordnung so bald wie möglich in Kraft treten.
- (10) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 wird gemäß dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 9. August 2016

Für die Kommission

Der Präsident

Jean-Claude JUNCKER

⁽¹⁾ Verordnung (EU) 2015/1200 der Kommission vom 22. Juli 2015 zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Amidosulfuron, Fenhexamid, Kresoxim-methyl, Thiacloprid und Trifloxystrobin in oder auf bestimmten Erzeugnissen (ABl. L 195 vom 23.7.2015, S. 1).

ANHANG

In Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 erhält die Thiacloprid betreffende Spalte folgende Fassung:

„Rückstände von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Rückstandshöchstgehalte (mg/kg)

Code- Nummer	Gruppen und Beispiele von Einzelerzeugnissen, für die die Rückstandshöchstgehalte gelten ^(a)	Thiacloprid
(1)	(2)	(3)
0100000	FRÜCHTE, FRISCH ODER GEFROREN; SCHALENFRÜCHTE	
0110000	Zitrusfrüchte	0,01 (*)
0110010	Grapefruits	
0110020	Orangen	
0110030	Zitronen	
0110040	Limetten	
0110050	Mandarinen	
0110990	Sonstige	
0120000	Schalenfrüchte	0,02 (*)
0120010	Mandeln	
0120020	Paranüsse	
0120030	Kaschunüsse	
0120040	Esskastanien	
0120050	Kokosnüsse	
0120060	Haselnüsse	
0120070	Macadamia-Nüsse	
0120080	Pekannüsse	
0120090	Pinienkerne	
0120100	Pistazien	
0120110	Walnüsse	
0120990	Sonstige	
0130000	Kernobst	
0130010	Äpfel	0,3
0130020	Birnen	0,3
0130030	Quitten	0,7
0130040	Mispeln	0,7

(1)	(2)	(3)
0130050	Japanische Wollmispeln	0,7
0130990	Sonstige	0,01 (*)
0140000	Steinobst	0,5
0140010	Aprikosen	
0140020	Kirschen (süß)	
0140030	Pfirsiche	
0140040	Pflaumen	
0140990	Sonstige	
0150000	Beeren und Kleinobst	
0151000	a) <i>Trauben</i>	0,01 (*)
0151010	Tafeltrauben	
0151020	Keltertrauben	
0152000	b) <i>Erdbeeren</i>	1
0153000	c) <i>Strauchbeerenobst</i>	
0153010	Brombeeren	1
0153020	Kratzbeeren	1
0153030	Himbeeren (rot und gelb)	6
0153990	Sonstige	0,01 (*)
0154000	d) <i>Anderes Kleinobst und Beeren</i>	1
0154010	Heidelbeeren	
0154020	Cranbeeren/Großfrüchtige Moosbeeren	
0154030	Johannisbeeren (schwarz, rot und weiß)	
0154040	Stachelbeeren (grün, rot und gelb)	
0154050	Hagebutten	
0154060	Maulbeeren (schwarz und weiß)	
0154070	Azarole/Mittelmeermispel	
0154080	Holunderbeeren	
0154990	Sonstige	
0160000	Sonstige Früchte mit	
0161000	a) <i>genießbarer Schale</i>	
0161010	Datteln	0,01 (*)
0161020	Feigen	0,5

(1)	(2)	(3)
0161030	Tafeloliven	4
0161040	Kumquats	0,01 (*)
0161050	Karambolen	0,01 (*)
0161060	Kakis/Japanische Persimonen	0,01 (*)
0161070	Jambolans	0,01 (*)
0161990	Sonstige	0,01 (*)
0162000	b) <i>nicht genießbarer Schale, klein</i>	
0162010	Kiwis (grün, rot, gelb)	0,2
0162020	Lychees (Litschis)	0,01 (*)
0162030	Passionsfrüchte/Maracujas	0,01 (*)
0162040	Stachelfeigen/Kaktusfeigen	0,01 (*)
0162050	Sternäpfel	0,01 (*)
0162060	Amerikanische Persimonen/Virginia-Kakis	0,01 (*)
0162990	Sonstige	0,01 (*)
0163000	c) <i>nicht genießbarer Schale, groß</i>	
0163010	Avocadofrüchte	0,01 (*)
0163020	Bananen	0,01 (*)
0163030	Mangos	0,01 (*)
0163040	Papayas	0,5
0163050	Granatäpfel	0,01 (*)
0163060	Cherimoyas	0,01 (*)
0163070	Guaven	0,01 (*)
0163080	Ananas	0,01 (*)
0163090	Brotfrüchte	0,01 (*)
0163100	Durianfrüchte	0,01 (*)
0163110	Saure Annonen/Guanabanas	0,01 (*)
0163990	Sonstige	0,01 (*)
0200000	GEMÜSE, FRISCH ODER GEFROREN	
0210000	Wurzel- und Knollengemüse	
0211000	a) <i>Kartoffeln</i>	0,02
0212000	b) <i>Tropisches Wurzel- und Knollengemüse</i>	0,01 (*)
0212010	Kassawas/Kassaven/Manioks	
0212020	Süßkartoffeln	

(1)	(2)	(3)
0212030	Yamswurzeln	
0212040	Pfeilwurz	
0212990	Sonstige	
0213000	c) <i>Sonstiges Wurzel- und Knollengemüse außer Zuckerrüben</i>	
0213010	Rote Rüben	0,05
0213020	Karotten	0,05
0213030	Knollensellerie	0,05
0213040	Meerrettiche/Kren	0,05
0213050	Erdartischocken	0,05
0213060	Pastinaken	0,05
0213070	Petersilienwurzeln	0,05
0213080	Rettiche	0,05
0213090	Haferwurz/Purpur-Bocksbart	0,05
0213100	Kohlrüben	0,01 (*)
0213110	Weißer Rüben	0,01 (*)
0213990	Sonstige	0,01 (*)
0220000	Zwiebelgemüse	
0220010	Knoblauch	0,01 (*)
0220020	Zwiebeln	0,01 (*)
0220030	Schalotten	0,01 (*)
0220040	Frühlingszwiebeln/grüne Zwiebeln und Winterzwiebeln	0,15
0220990	Sonstige	0,01 (*)
0230000	Fruchtgemüse	
0231000	a) <i>Solanaceae</i>	
0231010	Tomaten	0,5
0231020	Paprikas	1
0231030	Auberginen/Eierfrüchte	0,7
0231040	Okras/Griechische Hörnchen	0,01 (*)
0231990	Sonstige	0,01 (*)
0232000	b) <i>Kürbisgewächse mit genießbarer Schale</i>	0,5
0232010	Schlangengurken	
0232020	Gewürzgurken	

(1)	(2)	(3)
0232030	Zucchini	(+)
0232990	Sonstige	
0233000	c) Kürbisgewächse mit ungenießbarer Schale	
0233010	Melonen	0,2
0233020	Kürbisse	0,01 (*)
0233030	Wassermelonen	0,2
0233990	Sonstige	0,01 (*)
0234000	d) Zuckermais	0,01 (*)
0239000	e) Sonstiges Fruchtgemüse	0,01 (*)
0240000	Kohlgemüse (außer Kohlwurzeln und Baby-Leaf-Salaten aus Kohlgemüse)	
0241000	a) Blumenkohle	0,3 (+)
0241010	Broccoli	
0241020	Blumenkohle	
0241990	Sonstige	
0242000	b) Kopfkohle	0,3
0242010	Rosenkohle/Kohlsprossen	
0242020	Kopfkohle	
0242990	Sonstige	
0243000	c) Blattkohle	
0243010	Chinakohle	1
0243020	Grünkohle	0,4
0243990	Sonstige	0,01 (*)
0244000	d) Kohlrabi	0,04
0250000	Blattgemüse, Kräuter und essbare Blüten	
0251000	a) Kopfsalate und andere Salatarten	
0251010	Feldsalate	8
0251020	Grüne Salate	1
0251030	Kraussalate/Breitblättrige Endivien	0,15 (+)
0251040	Kressen und andere Sprossen und Keime	0,01 (*)

(1)	(2)	(3)
0251050	Barbarakraut	0,7 (+)
0251060	Salatrauke, Rucola	2 (+)
0251070	Roter Senf	0,01 (*)
0251080	Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)	2 (+)
0251990	Sonstige	0,01 (*)
0252000	b) <i>Spinat und verwandte Arten (Blätter)</i>	
0252010	Spinat	0,15 (+)
0252020	Portulak	0,01 (*)
0252030	Mangold	0,15 (+)
0252990	Sonstige	0,01 (*)
0253000	c) <i>Traubenblätter und ähnliche Arten</i>	0,01 (*)
0254000	d) <i>Brunnenkresse</i>	0,01 (*)
0255000	e) <i>Chicorée</i>	0,01 (*)
0256000	f) <i>Frische Kräuter und essbare Blüten</i>	5
0256010	Kerbel	
0256020	Schnittlauch	
0256030	Sellerieblätter	
0256040	Petersilie	
0256050	Salbei	
0256060	Rosmarin	
0256070	Thymian	
0256080	Basilikum und essbare Blüten	
0256090	Lorbeerblätter	
0256100	Estragon	
0256990	Sonstige	
0260000	Hülsengemüse	
0260010	Bohnen (mit Hülsen)	0,4 (+)
0260020	Bohnen (ohne Hülsen)	0,01 (*)
0260030	Erbsen (mit Hülsen)	0,2
0260040	Erbsen (ohne Hülsen)	0,2
0260050	Linsen	0,01 (*)
0260990	Sonstige	0,01 (*)

(1)	(2)	(3)
0270000	Stängelgemüse	
0270010	Spargel	0,01 (*)
0270020	Kardonen	0,01 (*)
0270030	Stangensellerie	0,7
0270040	Fenchel	0,7
0270050	Artischocken	0,01 (*)
0270060	Porree	0,1
0270070	Rhabarber	0,02
0270080	Bambussprossen	0,01 (*)
0270090	Palmherzen	0,01 (*)
0270990	Sonstige	0,01 (*)
0280000	Pilze, Moose und Flechten	0,01 (*)
0280010	Kulturpilze	
0280020	Wilde Pilze	
0280990	Moose und Flechten	
0290000	Algen und Prokaryonten	0,01 (*)
0300000	HÜLSENFRÜCHTE	
0300010	Bohnen	0,08 (+)
0300020	Linsen	0,01 (*)
0300030	Erbsen	0,08 (+)
0300040	Lupinen	0,01 (*)
0300990	Sonstige	0,01 (*)
0400000	ÖLSAATEN UND ÖLFRÜCHTE	
0401000	Ölsaaten	
0401010	Leinsamen	0,02 (*)
0401020	Erdnüsse	0,02 (*)
0401030	Mohnsamen	0,3
0401040	Sesamsamen	0,02 (*)
0401050	Sonnenblumenkerne	0,02 (*)
0401060	Rapssamen	0,6 (+)

(1)	(2)	(3)
0401070	Sojabohnen	0,02 (*)
0401080	Senfkörner	0,6 (+)
0401090	Baumwollsamensamen	0,15
0401100	Kürbiskerne	0,02 (*)
0401110	Saforsamen	0,02 (*)
0401120	Borretschsamensamen	0,02 (*)
0401130	Leindottersamen	0,02 (*)
0401140	Hanfsamen	0,02 (*)
0401150	Rizinusbohnen	0,02 (*)
0401990	Sonstige	0,02 (*)
0402000	Ölfrüchte	
0402010	Oliven für die Gewinnung von Öl	4
0402020	Ölpalmenkerne	0,02 (*)
0402030	Ölpalmenfrüchte	0,02 (*)
0402040	Kapok	0,02 (*)
0402990	Sonstige	0,02 (*)
0500000	GETREIDE	
0500010	Gerste	0,9
0500020	Buchweizen und anderes Pseudogetreide	0,01 (*)
0500030	Mais	0,01* (+)
0500040	Hirse	0,01 (*)
0500050	Hafer	0,9
0500060	Reis	0,02
0500070	Roggen	0,06
0500080	Sorghum	0,01 (*)
0500090	Weizen	0,1
0500990	Sonstige	0,01 (*)
0600000	TEES, KAFFEE, KRÄUTERTEES, KAKAO UND JOHANNISBROT	
0610000	Tees	10 (+)
0620000	Kaffeebohnen	0,05 (*)

(1)	(2)	(3)
0630000	Kräutertees aus	
0631000	a) <i>Blüten</i>	0,05 (*)
0631010	Kamille	
0631020	Hibiskus	
0631030	Rose	
0631040	Jasmin	
0631050	Linde	
0631990	Sonstige	
0632000	b) <i>Blättern und Kräutern</i>	50 (+)
0632010	Erdbeere	
0632020	Rooibos	
0632030	Mate	
0632990	Sonstige	
0633000	c) <i>Wurzeln</i>	0,02 (+)
0633010	Baldrian	
0633020	Ginseng	
0633990	Sonstige	
0639000	d) <i>anderen Pflanzenteilen</i>	0,05 (*)
0640000	Kakaobohnen	0,05 (*)
0650000	Johannisbrote/Karuben	0,05 (*)
0700000	HOPFEN	0,05 (*)
0800000	GEWÜRZE	
0810000	Samengewürze	0,08 (+)
0810010	Anis/Anissamen	
0810020	Schwarzkümmel	
0810030	Sellerie	
0810040	Koriander	
0810050	Kreuzkümmel	
0810060	Dill	

(1)	(2)	(3)
0810070	Fenchel	
0810080	Bockshornklee	
0810090	Muskatnuss	
0810990	Sonstige	
0820000	Fruchtgewürze	0,05 (*)
0820010	Nelkenpfeffer	
0820020	Szechuanpfeffer	
0820030	Kümmel	
0820040	Kardamom	
0820050	Wacholderbeere	
0820060	Pfeffer (schwarz, grün und weiß)	
0820070	Vanille	
0820080	Tamarinde	
0820990	Sonstige	
0830000	Rindengewürze	0,05 (*)
0830010	Zimt	
0830990	Sonstige	
0840000	Wurzel- und Rhizomgewürze	
0840010	Süßholzwurzeln	0,05 (*)
0840020	Ingwer	0,05 (*)
0840030	Kurkuma	0,05 (*)
0840040	Meerrettich/Kren	(+)
0840990	Sonstige	0,05 (*)
0850000	Knospengewürze	0,05 (*)
0850010	Nelken	
0850020	Kapern	
0850990	Sonstige	
0860000	Blütenstempelgewürze	0,05 (*)
0860010	Safran	
0860990	Sonstige	

(1)	(2)	(3)
0870000	Samenmantelgewürze	0,05 (*)
0870010	Muskatblüte	
0870990	Sonstige	
0900000	ZUCKERPFLANZEN	
0900010	Zuckerrübenwurzeln	0,02
0900020	Zuckerrohre	0,01 (*)
0900030	Wurzeln der gewöhnlichen Wegwarte	0,05
0900990	Sonstige	0,01 (*)
1000000	ERZEUGNISSE TIERISCHEN URSPRUNGS — LANDTIERE	
1010000	Gewebe von	
1011000	a) <i>Schweinen</i>	
1011010	Muskel	0,1
1011020	Fettgewebe	0,01 (*)
1011030	Leber	0,5
1011040	Nieren	0,5
1011050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1011990	Sonstige	0,01 (*)
1012000	b) <i>Rindern</i>	
1012010	Muskel	0,1
1012020	Fettgewebe	0,04
1012030	Leber	0,5
1012040	Nieren	0,5
1012050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1012990	Sonstige	0,01 (*)
1013000	c) <i>Schafen</i>	
1013010	Muskel	0,1
1013020	Fettgewebe	0,04
1013030	Leber	0,5
1013040	Nieren	0,5

(1)	(2)	(3)
1013050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1013990	Sonstige	0,01 (*)
1014000	d) <i>Ziegen</i>	
1014010	Muskel	0,1
1014020	Fettgewebe	0,04
1014030	Leber	0,5
1014040	Nieren	0,5
1014050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1014990	Sonstige	0,01 (*)
1015000	e) <i>Einhufern</i>	
1015010	Muskel	0,1
1015020	Fettgewebe	0,04
1015030	Leber	0,5
1015040	Nieren	0,5
1015050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1015990	Sonstige	0,01 (*)
1016000	f) <i>Geflügel</i>	
1016010	Muskel	0,02
1016020	Fettgewebe	0,01 (*)
1016030	Leber	0,02
1016040	Nieren	0,01 (*)
1016050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,02
1016990	Sonstige	0,01 (*)
1017000	g) <i>sonstigen als Nutztiere gehaltenen Landtieren</i>	
1017010	Muskel	0,1
1017020	Fettgewebe	0,04
1017030	Leber	0,5
1017040	Nieren	0,5
1017050	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse (außer Leber und Nieren)	0,5
1017990	Sonstige	0,01 (*)

(1)	(2)	(3)
1020000	Milch	0,05
1020010	Rinder	
1020020	Schafe	
1020030	Ziegen	
1020040	Pferde	
1020990	Sonstige	
1030000	Vogeleier	0,02 (*)
1030010	Huhn	
1030020	Ente	
1030030	Gans	
1030040	Wachtel	
1030990	Sonstige	
1040000	Honig und sonstige Imkereierzeugnisse	0,2
1050000	Amphibien und Reptilien	0,01 (*)
1060000	Wirbellose Landtiere	0,01 (*)
1070000	Wildlebende Landwirbeltiere	0,01 (*)

(*) Untere analytische Bestimmungsgrenze.

(**) Kombination von Schädlingsbekämpfungsmittel und Code-Nummer, für die der Rückstandshöchstgehalt gemäß Anhang III Teil B gilt.

(*) Für die vollständige Liste der Erzeugnisse pflanzlichen und tierischen Ursprungs, für die Rückstandshöchstgehalte gelten, sollte auf Anhang I verwiesen werden.

Thiacloprid

(+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu Rückstandsuntersuchungen nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 23. Juli 2017 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0232030 Zucchini

0241000 a) Blumenkohle

0241010 Broccoli

0241020 Blumenkohle

0241990 Sonstige

0251030 Kraussalate/Breitblättrige Endivien

0251050 Barbarakraut

0251060 Salattrauke, Rucola

0251080 Baby-Leaf-Salate (einschließlich der Brassica-Arten)

0252010 Spinat

0252030 Mangold

0260010 Bohnen (mit Hülsen)

0300010 Bohnen

0300030 Erbsen

0401060 Rapssamen

0401080 Senfkörner

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zum Pflanzenmetabolismus mit Saatgutbehandlung nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 23. Juli 2017 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0500030 Mais

- (+) Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit hat festgestellt, dass einige Angaben zu den Analysemethoden nicht vorliegen. Bei der Überarbeitung der Rückstandshöchstgehalte berücksichtigt die Kommission die im ersten Satz genannten Angaben, falls diese bis zum 23. Juli 2017 vorgelegt werden, oder, falls sie nicht bis zu diesem Datum vorliegen, das Fehlen dieser Angaben.

0610000 Tees

0632000 b) Blättern und Kräutern

0632010 Erdbeere

0632020 Rooibos

0632030 Mate

0632990 Sonstige

0633000 c) Wurzeln

0633010 Baldrian

0633020 Ginseng

0633990 Sonstige

0810000 Samengewürze

0810010 Anis/Anissamen

0810020 Schwarzkümmel

0810030 Sellerie

0810040 Koriander

0810050 Kreuzkümmel

0810060 Dill

0810070 Fenchel

0810080 Bockshornklee

0810090 Muskatnuss

0810990 Sonstige

- (+) Als Rückstandshöchstgehalt für Meerrettich/Kren (*Armoracia rusticana*) in der Gruppe Gewürze (Code 0840040) gilt der in der Kategorie Gemüse, Gruppe Wurzel- und Knollengemüse, festgelegte Rückstandshöchstgehalt für Meerrettich/Kren (*Armoracia rusticana*) (Code 0213040), unter Berücksichtigung von Veränderungen der Rückstandsgehalte durch die Verarbeitung (Trocknen) gemäß Artikel 20 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 396/2005.

0840040 Meerrettich/Kren“
